

1. Finanzbericht 2012

der

Stadt Schortens

Daten bis 1. Quartal 2012

1. Fazit zum Gesamthaushalt im 1. Quartal 2012

Nach Ablauf des 1. Quartals 2012 kann auf der Ertragsseite eine positive Prognose gemacht werden. Auf der Aufwandsseite ist die Prognose aufgrund der Tarifierhöhung und Neueinstellungen von Personal negativ zu bewerten.

Auf der Ertragsseite ergibt sich bis zum 1. Quartal 2012 ein Minderertrag in Höhe von 2.063,0 T€. Grund hierfür ist die Berichterstattung in Quartalen zu den abweichenden Zahlungen der Gemeindeanteile ESt/UST im Mai, August, November und Dezember eines jeden Jahres.

Auf der Aufwandsseite ergibt sich bis zum 1. Quartal 2012 ein Minderaufwand von 763,9 T€. Gründe hierfür sind u. a. weniger gezahlten Zinsaufwendungen in Höhe von 75,9 T€. Weiterhin wurden im ersten Quartal weniger Transferaufwendungen von 289,5 T€ wie z.B. Gewerbesteuerumlage gezahlt. Auch hier ist der Grund wie auf der Ertragsseite die Berichterstattung in Quartalen und den abweichenden Zahlterminen der Gewerbesteuerumlage im Mai, August, November und Dezember eines jeden Jahres. Die Aufwendungen an Sach- und Dienstleistungen sind mit 292,7 T€ im Ist geringer als der Planwert für das 1. Quartal 2012. Da der Haushalt vom Landkreis noch nicht genehmigt ist, gilt für alle Fachbereiche die vorläufige Haushaltsführung.

Weiterhin sind die Fachbereiche auch für das restliche Jahr 2012 angehalten, sparsam und wirtschaftlich ihre Ausgaben zu verwalten.

2. Prognostizierte Jahressalden nach Ablauf des 1. Quartals 2012

Im Hinblick auf die bisherige und zukünftige Entwicklung des Jahres 2012 haben die Fachbereiche im April die voraussichtlichen Jahresergebnisse der jeweiligen Produkte und Leistungen geschätzt.

In der folgenden Tabelle sind die voraussichtlichen positiven und negativen Budgetabweichungen für die einzelnen Teilhaushalte (THH) dargestellt.

Prognostizierte Jahressalden nach Ablauf des 1. Quartals 2012

Teilhaushalte		Plan 2012 (Ergebnishaushalt)			Prognosen zum Jahresergebnis		
		Erträge/€	Aufwendungen/€	Budgetsaldo/€	Mehrertrag (+)/€ Minderertrag (-)/€	Mehraufwand (-)/€ Minderaufwand (+)/€	voraussichtliche Budgetabweichung/€ positiv (+) / negativ (-)
THH10	Innerer Service	171.701	-1.617.410	-1.445.708	0	-39.100	-39.100
THH11	Finanzverwaltung/Wirtschaftsförd.	369.050	-977.710	-608.660	5.400	-40.700	-35.300
THH12	Schulen und Jugend	1.790.601	-7.213.185	-5.422.583	106.300	-196.500	-90.200
THH13	Sport und Kultur	826.713	-2.045.246	-1.218.533	-190.200	-36.000	-226.200
THH14	Marketing	29.000	-234.675	-205.675	0	-1.800	-1.800
THH17	Soziales	871.930	-1.044.388	-172.457	0	-2.500	-2.500
THH20	Ordnung	372.895	-1.087.645	-714.751	0	-6.900	-6.900
THH21	Bauen	2.911.343	-4.707.335	-1.795.993	0	-84.400	-84.400
THH61	Allgemeine Finanzwirtschaft	18.980.846	-8.807.216	10.173.630	-126.500	0	-126.500
Gesamt		26.324.079	-27.734.809	-1.410.730	-205.000	-407.900	-612.900

Prognose Jahressaldo nach dem 1. Quartal 2012	<u>-612.900</u>
--	------------------------

somit prognostizierter Jahresfehlbetrag:	
Jahresfehlbetrag gem. Planung 2012	-1.410.730
zzgl. Prognose aus Jahressaldo	-612.900
Gesamt	<u>-2.023.630</u>

3. Gründe für Abweichungen in den einzelnen Teilhaushalten:

THH10 (Innerer Service):

alle Produkte THH10: - 39,1 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tariferhöhung und Neueinstellungen im Raumpflegebereich

THH11 (Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung):

alle Produkte THH11: - 7,0 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tariferhöhung
Produkt Zentrale Finanzen (P1.1.1.1.201.): + 5,4 T€
Mehrertrag durch Erstattung vom Landkreis Friesland für Aufgabenwahrnehmung bei der Müllgebührenabrechnung
Produkt Liegenschaftsverwaltung (P1.1.1.1.204.): - 40,0 T€
Mehraufwand für ungeplante Grundsanierung von zwei stadt eigenen Mietwohnungen

THH12 (Schulen und Jugend):

alle Produkte THH12: - 54,5 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tariferhöhung
Produkt KiTas (P1.3.6.5.001.001 bis P1.3.6.5.001.006): - 119,0 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Doppelbesetzung und Stundenänderungen sowie Einrichtung zusätzlicher Krippengruppen in Schortens und Roffhausen und Einrichtung einer Minigruppe in Glarum
Produkt KiTas (P1.3.6.5.001.001 bis P1.3.6.5.001.006): +78,3 T€
Mehreinnahmen bei den Entgelten durch die Einrichtungen zusätzlicher Krippengruppen in Schortens und Roffhausen und Landeszuschüsse für eben diese und Einrichtung einer Minigruppe in Glarum
Produkt Grundschulen (P1.2.1.1.001 bis P1.2.1.1.007): - 13,0 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Aufstockung der Stunden bei der sozial pädagogischen Betreuung der Grundschule Roffhausen
Produkt Grundschulen (P1.2.1.1.001 bis P1.2.1.1.007): + 28,0 T€
Mehrerträge durch Erhalt der Elternentgelte und Personalkostenerstattung für die Randbetreuung an den Grundschulen
Produkt Jugendzentren, -freizeitheime (P1.3.6.7.100): - 10,0 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Aufstockung der Stunden bei der sozial pädagogischen Betreuung im Jugendzentrum

THH13 (Sport und Kultur):

alle Produkte THH13: - 36,0 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tariferhöhung und Neueinstellung im Bürgerhaus
Produkt Aqua Toll (P1.4.2.4.200): - 190,2 T€
Mindererträge bei den öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Entgelten durch Teilschließung

THH14 (Marketing):

Produkt Marketing, Tourismus, Fremdenverkehr (P1.5.7.5.001): - 1,8 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tariferhöhung

THH17 (Soziales):

alle Produkte THH17: - 2,5 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tariferhöhung

THH20 (Ordnung):

alle Produkte THH20: - 6,9 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tariferhöhung

THH21 (Bauen):

alle Produkte THH21: - 84,4 T€
Mehraufwendungen bei den Personalkosten durch Tariferhöhung und Neueinstellung im Fachbereich Bauen und damit Bildung von Beihilfe und Pensionsrückstellungen

THH61 (Allgemeine Finanzwirtschaft):

Produkt Konzessionsverträge Elektrizität (P1.5.3.1.001): - 44,6 T€

Produkt Konzessionsverträge Gas (P1.5.3.2.001): - 49,1 T€

Mindererträge durch die endgültige Abrechnung der Konzessionsabgaben Strom und Gas

Produkt Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen (P1.6.1.1.001): - 32,8 T€

Mindererträge (54,2 T€) bei den Gemeindeanteilen ESt, USt und Mehrerträge bei der Vergnügungs- und Hundesteuer (44,0 T€), sowie Mindererträge bei den Schlüsselzuweisungen vom Land und den sonstigen allgemeinen Zuweisungen vom Land (22,6 T€)